

ANMELDUNG ZUM SEMINAR

Seminarnummer: Q929191150BW

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Firma: _____

e-mail: _____

Telefon: _____

Essen: _____

(vegetarisch oder sonstige Besonderheiten)

Wichtiger Hinweis!

Anmeldeschluss bei Bildungszeit: 11.10.2019.

Anmeldeschluss bei anderen Freistellungen:

09.11.2019.

Die Anmeldung ist verbindlich!

Datum/Unterschrift Teilnehmer/in



ORGANISATORISCHES:

Das Seminar wendet sich an interessierte Beschäftigte, Mitglieder des Betriebsrates, der Jugend- und Auszubildenden-, sowie der Schwerbehindertenvertretung.

Eine Freistellung erfolgt nach Bildungszeitgesetz Baden – Württemberg.

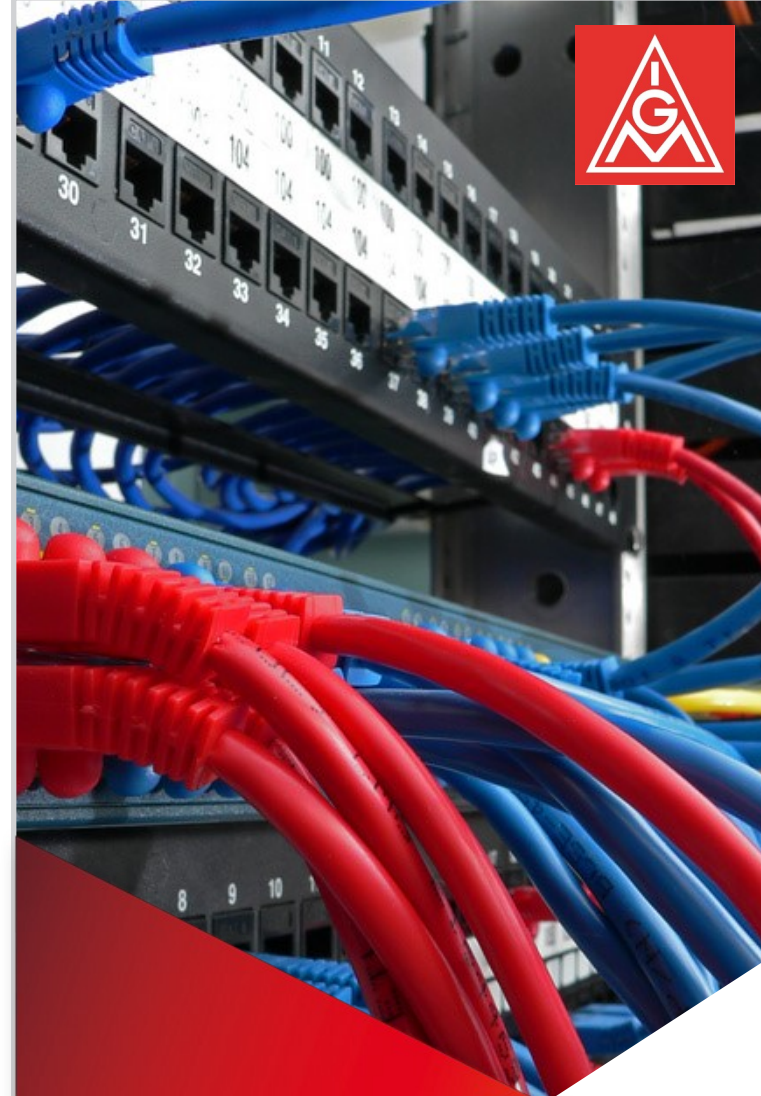
Das IG Metall Bildungszentrum Lohr – Bad Orb ist anerkannter Bildungsträger gemäß Bildungszeitgesetz Baden Württemberg (AZ 12c11-6002-61).

Dieses Seminar ist ebenfalls anerkannt als Maßnahme gemäß Betriebsverfassungsgesetz, §37 Abs. 7. (AZ III1A-5511000-0001/2018/006)

Die Anmeldung erfolgt bei der zuständigen IG Metall Geschäftsstelle Stuttgart. Die Kontaktadresse finden Sie auf der IGM-Internetseite: [www.igm.de/über uns/Die Geschäftsstelle vor Ort](http://www.igm.de/über_uns/Die_Geschäftsstelle_vor_Ort)

Die Gesamtkosten des Seminars betragen 1.782,00 €.

Für Ihre Mitglieder übernimmt die IG Metall die gesamten Seminarkosten.



GEGEN DEN STROM

Q929191150BW

09.12. – 13.12.2019

ZIELE DES SEMINARS:

Zielgruppe:

Das Seminar wendet sich an interessierte Beschäftigte, Mitglieder des Betriebsrates, der Jugend- und Auszubildenden, sowie der Schwerbehindertenvertretung

Themen im Seminar:

- ▶ Reform des BetrVG von 1972 und ihre Auswirkungen auf die Struktur der betrieblichen Interessenvertretung
- ▶ Lohn-, Einkommens- und Leistungs politik der Gewerkschaften im Spiegel der Zeit: ihr Einfluss auf die aktuellen Tarifverträge und die daraus resultierenden Handlungsanforderungen an Betriebsräte
- ▶ Gewerkschaften, Betriebsräte und Belegschaften als Teil historischer sozialer Auseinandersetzungen: Was lernen wir für die Gegenwart—was für die Zukunft?
- ▶ Krise und Arbeitslosigkeit ab 1975
- ▶ Lebensqualität und Arbeitszeitverkürzung—die strategische Bedeutung des Arbeitskampfes 1984 und ihre Auswirkung auf die aktuelle betriebliche Arbeitszeitgestaltung.



INHALTE DES SEMINARS:

Das Betriebsverfassungsgesetz ist die wohl wichtigste Rechtsgrundlage für Arbeitnehmer(innen) und ihre Interessenvertretung. Unser Seminar setzt sich unter anderem mit den Diskussionen um die Ausgestaltung dieses Gesetzes auseinander. Wir beleuchten die schrittweise Erweiterung seiner Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte und stellen sie sowohl den unterschiedlichen Zielvorstellungen gesellschaftlicher und betrieblicher Akteure als auch dem heutigen Stand des Gesetzes gegenüber. Darüber hinaus werden wir uns mit den Debatten um die Ausgestaltung der »richtigen« Arbeitszeitpolitik und dem dazugehörigen Arbeitskampf um die 35-Stunden-Woche beschäftigen. Dabei beschränken wir uns nicht auf historische Fakten, sondern beleuchten die betrieblichen Auseinandersetzungen auch vor dem Hintergrund des sich wandelnden gesellschaftlichen Umfelds. Wir werden diskutieren, welche Rolle Beschäftigte, Betriebsräte und Gewerkschaften in den inzwischen als historisch begriffenen Auseinandersetzungen gespielt haben. Diese Erfahrungen werden wir zu Hilfe nehmen, wenn es darum geht, unsere aktuellen betriebs-, gesellschafts- und sozialpolitischen Herausforderungen als Arbeitnehmer(innen) in Deutschland - aber auch in einem sich ständig wandelnden Europa - zu meistern.

WANN UND WO?

Seminarbeginn:

Montag, den 09. Dezember 2019
um 09:00 Uhr

Seminarende:

Freitag, den 13. Dezember 2019
um 13:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Name: IG Metall Bildungszentrum Lohr

Anschrift: Willi-Bleicher-Str. 1
97816 Lohr

Telefon: 09352 / 506 158

www.bildung-beratung.igm.de

Eine Vorabendreise am 08.12.2019

ist ab 16.00 Uhr möglich.

Bitte bei Anmeldung mitteilen!

